

**Programmablaufplan für die Erstellung von Lohnsteuertabellen für 2026  
zur manuellen Berechnung der Lohnsteuer (einschließlich der Berechnung des  
Solidaritätszuschlags und der Bemessungsgrundlage für die Kirchenlohnsteuer)**

## Inhalt

1. Gesetzliche Grundlagen/Allgemeines
2. Erläuterungen
  - 2.1 Allgemeines
  - 2.2 Verhältnis zur maschinellen Lohnsteuerberechnung
  - 2.3 Freibeträge für Versorgungsbezüge und Altersentlastungsbetrag
  - 2.4 Vorsorgepauschale
  - 2.5 Feldlängen
  - 2.6 Symbole
3. Schnittstellenkonventionen
  - 3.1 Eingangsparameter
  - 3.2 Ausgangsparameter
4. Interne Felder
5. Programmablaufplan 2026

### 1. Gesetzliche Grundlagen/Allgemeines

Der Programmablaufplan enthält gem. § 51 Absatz 4 Nummer 1a EStG die Berechnung für die Herstellung von Lohnsteuertabellen einschließlich der Berechnung des Solidaritätszuschlags und der Bemessungsgrundlage für die Kirchenlohnsteuer mit Lohnstufen.

Der Programmablaufplan berücksichtigt für 2026 die Änderungen bei der Berechnung der Vorsorgepauschale durch das Jahressteuergesetz 2020, das Jahressteuergesetz 2022 und das Kreditzweitmarktförderungsgesetz sowie die Anpassungen des Einkommensteuertarifs (einschließlich Anhebung des Grundfreibetrags auf 12.348 Euro), der Zahlenwerte in § 39b Absatz 2 Satz 7 EStG, des Kinderfreibetrags (Anhebung auf 4.878 Euro bzw. 9.756 Euro) und der Freigrenze beim Solidaritätszuschlag (Anhebung auf 20.350 Euro) durch das Steuerfortentwicklungsgesetz.

Bei der Aufstellung wurde für 2026 berücksichtigt, dass

- in der gesetzlichen Krankenversicherung und sozialen Pflegeversicherung die Beitragsbemessungsgrenze 69.750 Euro (2025: 66.150 Euro) beträgt,
- in der gesetzlichen Krankenversicherung der ermäßigte Beitragssatz (§ 243 SGB V) weiterhin 14,0 % beträgt,
- der Zusatzbeitrag in der gesetzlichen Krankenversicherung paritätisch zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer finanziert wird sowie der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz 2,9 % (2025: 2,5 %) beträgt,
- in der sozialen Pflegeversicherung der bundeseinheitliche Beitragssatz weiterhin 3,60 % beträgt,
- in der allgemeinen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung die allgemeine Beitragsbemessungsgrenze 101.400 Euro (2025: 96.600 Euro) beträgt,
- in der Arbeitslosenversicherung der Beitragssatz 2,6 % beträgt,
- in der allgemeinen Rentenversicherung der Beitragssatz weiterhin 18,6 % beträgt.

## 2. Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Es sind tägliche, wöchentliche, monatliche und jährliche Lohnzahlungszeiträume berücksichtigt. Die Aufteilung von Jahresbeträgen auf unterjährige Lohnzahlungszeiträume wird entsprechend den in § 39b Absatz 2 Satz 9 EStG angegebenen Bruchteilen vorgenommen. Bruchteile eines Cent werden entsprechend den Angaben im Programmablaufplan auf ganze Cent aufgerundet bzw. bleiben außer Ansatz.

Hat ein Rechenergebnis oder ein zu übertragendes Feld Dezimalstellen, die im Empfangsfeld nicht vorgesehen sind, und ist im Programmablaufplan nichts anderes angegeben, sind diese überschüssigen Dezimalstellen wegzulassen. Dies gilt jedoch nur für die im Programmablaufplan genannten Felder. Zwischenfelder, die durch die Programmierung oder die verwendete Programmiersprache notwendig werden, sind nicht zu runden.

### 2.2 Verhältnis zur maschinellen Lohnsteuerberechnung

Der „Programmablaufplan für die Erstellung von Lohnsteuertabellen für 2026 zur manuellen Berechnung der Lohnsteuer“ ist an den „Programmablaufplan für die maschinelle Berechnung der vom Arbeitslohn einzubehaltenden Lohnsteuer, des Solidaritätszuschlags und der Maßstabsteuer für die Kirchenlohnsteuer für 2026“ angelehnt. So sind Felder und Unterprogramme häufig identisch.

### 2.3 Freibeträge für Versorgungsbezüge und Altersentlastungsbetrag

Werden Versorgungsbezüge als laufender Arbeitslohn gezahlt, bleibt höchstens der auf den jeweiligen Lohnzahlungszeitraum entfallende Anteil der Freibeträge für Versorgungsbezüge (§ 19 Absatz 2 EStG) steuerfrei. Dieser Anteil ist wie folgt zu ermitteln: Bei monatlicher Lohnzahlung sind die Jahresbeträge mit einem Zwölftel, bei wöchentlicher Lohnzahlung die Monatsbeträge mit 7/30 und bei täglicher Lohnzahlung die Monatsbeträge mit 1/30 anzusetzen. Dabei darf der sich hiernach insgesamt ergebende Monatsbetrag auf den nächsten vollen Euro-Betrag, der Wochenbetrag auf den nächsten durch zehn teilbaren Centbetrag und der Tagesbetrag auf den nächsten durch fünf teilbaren Centbetrag aufgerundet werden. Der dem Lohnzahlungszeitraum entsprechende anteilige Höchstbetrag darf auch dann nicht überschritten werden, wenn in früheren Lohnzahlungszeiträumen desselben Kalenderjahres wegen der damaligen Höhe der Versorgungsbezüge ein niedrigerer Betrag als der Höchstbetrag berücksichtigt worden ist. Eine Verrechnung des in einem Monat nicht ausgeschöpften Höchstbetrags mit den, den Höchstbetrag übersteigenden Beträgen eines anderen Monats ist nicht zulässig. Die vorstehenden Regelungen gelten nicht in den Fällen des permanenten Lohnsteuer-Jahresausgleiches nach § 39b Absatz 2 Satz 12 EStG i.V.m. R 39b.8 LStR. Der Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag ist in der Steuerklasse VI nicht zu berücksichtigen (§ 39b Absatz 2 Satz 5 Nummer 1 EStG).

Die vorstehende Regelung gilt für die Berücksichtigung des Altersentlastungsbetrags entsprechend.

### 2.4 Vorsorgepauschale

Aus Vereinfachungsgründen werden bei der Erstellung der Lohnsteuertabellen - bezogen auf den Teilbetrag der Vorsorgepauschale für die soziale Pflegeversicherung - der Beitragszuschlag für Kinderlose und die Beitragsabschläge für zweite und weitere Kinder (§ 55 Absatz 3 SGB XI) in keinem Fall berücksichtigt. Beim Teilbetrag der Vorsorgepauschale für die gesetzliche Krankenversicherung ist immer auf den

durchschnittlichen Zusatzbeitragssatz der Krankenkassen (s. § 242a SGB V) abzustellen (s. BT-Drs. 18/1529 vom 26. Mai 2014, Seite 65 letzter Absatz).

Liegen für einen privat versicherten Arbeitnehmer Beiträge für eine private Basiskrankenversicherung und private Pflege-Pflichtversicherung als Lohnsteuerabzugsmerkmale vor, ist die Lohnsteuer in einer Nebenrechnung zu ermitteln. Dabei werden die dem Arbeitgeber als Lohnsteuerabzugsmerkmal bereitgestellten Beiträge nach § 39 Absatz 4 Nummer 4 Buchstabe b EStG, etwaig vervielfältigt auf einen Jahresbetrag, vermindert um die nach § 3 Nummer 62 EStG steuerfreien Zuschüsse, mit dem in den Lohnsteuertabellen berücksichtigten Teilbetrag der Vorsorgepauschale für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung verglichen. Der so ermittelte Wert ist von dem maßgeblichen Bruttoarbeitslohn abzuziehen oder hinzuzurechnen. Die Lohnsteuer ist für den geminderten oder erhöhten Bruttoarbeitslohn in der Tabelle abzulesen. Für diese Nebenrechnung weisen die Tabellen für privat versicherte Arbeitnehmer die Teilbeträge der Vorsorgepauschale für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung aus.

Liegen für einen privat versicherten Arbeitnehmer keine Beiträge für eine private Basiskrankenversicherung und private Pflege-Pflichtversicherung als Lohnsteuerabzugsmerkmale vor, ist der Bruttoarbeitslohn um den in den Lohnsteuertabellen berücksichtigten Teilbetrag der Vorsorgepauschale für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung zu erhöhen.

Bei diesen Nebenrechnungen sind die Besonderheiten in Bezug auf die Versicherung gegen Arbeitslosigkeit (s. § 39b Absatz 2 Satz 5 Nummer 3 Buchstabe e EStG) nicht zu beachten.

#### Beispiel 1:

Ein Arbeitnehmer in der Steuerklasse III (keine Kinder) erhält einen Bruttojahresarbeitslohn von 75.000 Euro. Er ist in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert, arbeitslosenversichert und privat kranken- und pflegeversichert. Die als Lohnsteuerabzugsmerkmal bereitgestellten Beiträge nach § 39 Absatz 4 Nummer 4 Buchstabe b EStG für eine private Basiskrankenversicherung und private Pflege-Pflichtversicherung betragen monatlich 1.100 Euro (jährlich 13.200 Euro). Die steuerfreien Zuschüsse betragen monatlich 600 Euro (jährlich 7.200 Euro).

Die Lohnsteuer nach der allgemeinen Lohnsteuertabelle beträgt 8.330 Euro im Jahr; dabei ist durch die Berücksichtigung der Vorsorgepauschale ein Aufwand für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung von 7.149 Euro berücksichtigt. Um die - um die steuerfreien Zuschüsse geminderten - Basiskranken- und Pflege-Pflichtversicherungsbeiträge zu berücksichtigen, sind in einer Nebenrechnung diese Beiträge um den in der allgemeinen Lohnsteuertabelle berücksichtigten Aufwand für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung zu mindern. Es verbleiben (6.000 Euro [13.200 Euro – 7.200 Euro] – 7.149 Euro =) -1.149 Euro. In diesem Fall ist die Lohnsteuer bei einem Bruttojahresarbeitslohn von (75.000 Euro + 1.149 Euro =) 76.149 Euro abzulesen. Die Lohnsteuer beträgt in der Steuerklasse III 8.624 Euro.

#### Beispiel 2:

Ein Beamter in der Steuerklasse I ohne Kinder erhält einen Jahresarbeitslohn von 17.500 Euro. Die als Lohnsteuerabzugsmerkmal bereitgestellten Beiträge nach § 39 Absatz 4 Nummer 4 Buchstabe b EStG für eine private Basiskrankenversicherung und private Pflege-Pflichtversicherung betragen monatlich 200 Euro (jährlich 2.400 Euro). Der Beamte erhält keinen Zuschuss von seinem Arbeitgeber.

Die Lohnsteuer nach der besonderen Lohnsteuertabelle würde ohne Berücksichtigung der als Lohnsteuerabzugsmerkmal bereitgestellten Beiträge 688 Euro im Jahr betragen. In

diesem Fall ist die Lohnsteuer jedoch bei einem Jahresarbeitslohn von (17.500 Euro – 2.400 Euro =) 15.100 Euro abzulesen. Die Lohnsteuer beträgt in der Steuerklasse I 231 Euro.

Für Fälle, in denen die Lohnsteuertabellen keine Möglichkeit zur Berechnung anbieten, wird auf der Internetseite [www.bmf-steuerrechner.de](http://www.bmf-steuerrechner.de) eine maschinelle Berechnung der Lohnsteuer durch das Bundesministerium der Finanzen angeboten.

## 2.5 Feldlängen

Das Format und die Länge der Parameter und internen Felder sind bei der Programmierung (Codierung) zu bestimmen, soweit sie sich nicht unmittelbar aus den Erläuterungen oder dem Programmablaufplan ergeben. Feldbeschreibungen ohne Stellenangaben beziehen sich auf Ganzzahlen, ansonsten sind die Nachkommastellen angegeben. Bei der Steuereberechnung werden Gleitkommafelder verwendet.

## 2.6 Symbole

Die im Programmablaufplan verwendeten Sinnbilder entsprechen der Zeichenschablone nach DIN 66001. Darüber hinaus bedeuten:

- ↓ = Wert nach unten abrunden (z. B. Euro ↓ = auf volle Euro abrunden)
- ↑ = Wert nach oben aufrunden (z. B. Cent ↑ = auf volle Cent aufrunden)
- = „übertragen nach“ (Zuweisung)

# 3. Schnittstellenkonventionen

## 3.1 Eingangsparameter

Die Plausibilität der Parameter wird im Programm nicht geprüft. Sie müssen daher in Vorprogrammen des Arbeitgebers abgesichert werden. Es kommen z. B. in Betracht:

- Vorzeichenprüfung,
- Prüfung auf gültigen Inhalt (z. B. Wert in LZZ nur 1, 2, 3 oder 4)

Es werden folgende Eingangsparameter benötigt:

Name	Bedeutung
KVZ	Kassenindividueller Zusatzbeitragssatz bei einem gesetzlich krankenversicherten Arbeitnehmer in Prozent (bspw. <u>2,90</u> für <u>2,90 %</u> ) mit 2 Dezimalstellen. Es ist der volle Zusatzbeitragssatz anzugeben. Die Aufteilung in Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil erfolgt im Programmablauf.
LZZ	Lohnzahlungszeitraum: 1 = Jahr 2 = Monat 3 = Woche 4 = Tag

<u>MALVKRVPKV</u>	<u>Merker für Vorsorgepauschale</u>
	<u>0 = der Arbeitnehmer ist in allen Sozialversicherungszweigen versichert (allgemeine Lohnsteuer)</u>
	<u>1 = wenn nicht 0 (besondere Lohnsteuer)</u>

PVS                    0 = Pflegeversicherung außerhalb Sachsens  
                       1 = Pflegeversicherung in Sachsen

### 3.2 Ausgangsparameter

Als Ergebnis stellt das Programm folgende Ausgangsparameter zur Verfügung:

<b>Name</b>	<b>Bedeutung</b>
BK	Bemessungsgrundlage für die Kirchenlohnsteuer in Cent
BVSP	Im Rahmen der Lohnsteuerberechnung im Lohnzahlungszeitraum berücksichtigter Teil der Vorsorgepauschale für Kranken- und Pflegeversicherungsaufwendungen in Cent
LSTLZZ	Lohnsteuer im Lohnzahlungszeitraum in Cent
LZALOG	Obergrenze der Tabellenstufe in der Lohnsteuertabelle für den Lohnzahlungszeitraum in Cent
LZALUG	Untergrenze der Tabellenstufe in der Lohnsteuertabelle für den Lohnzahlungszeitraum in Cent
SOLZLZZ	Für den Lohnzahlungszeitraum einzubehaltender Solidaritätszuschlag in Cent

### **4. Interne Felder**

Das Programm verwendet intern folgende Felder. Sollen solche Felder im Umfeld des Programms verwendet werden, können sie als Ausgangsparameter behandelt werden, soweit sie nicht während des Programmdurchlaufs noch verändert wurden. Die internen Felder müssen vor Aufruf des Programms gelöscht werden:

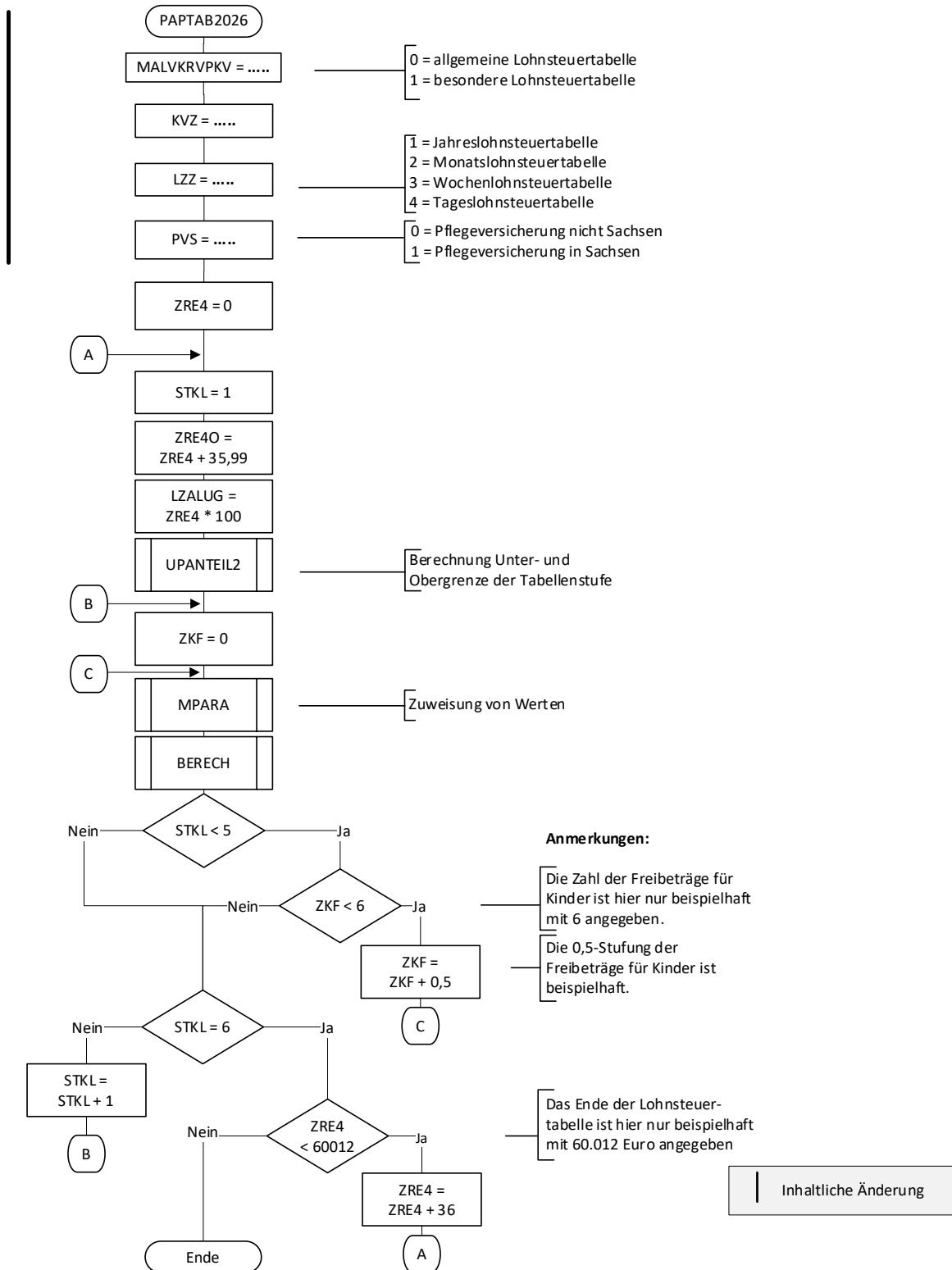
<b>Name</b>	<b>Bedeutung</b>
<u>ALVSATZAN</u>	<u>Beitragssatz des Arbeitnehmers zur Arbeitslosenversicherung (4 Dezimalstellen)</u>
ANP	Arbeitnehmer-Pauschbetrag in Euro
ANTEIL1	Auf den Lohnzahlungszeitraum entfallender Anteil von Jahreswerten auf ganze Cent abgerundet
BBGKVPV	Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung und der sozialen Pflegeversicherung in Euro

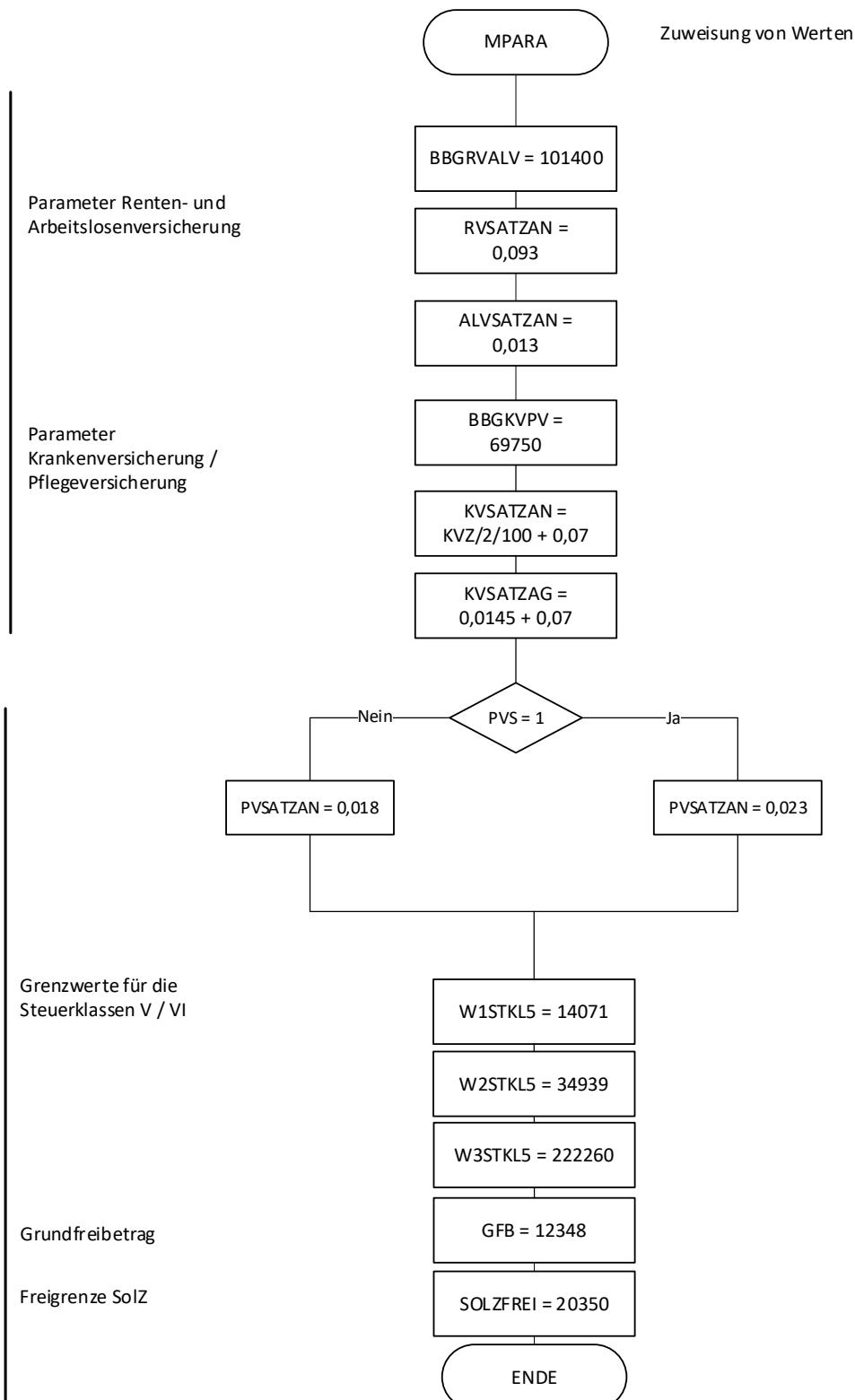
<b>Name</b>	<b>Bedeutung</b>
BBGRVALV	allgemeine Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Renten- und Arbeitslosenversicherung in Euro
DIFF	Differenz zwischen ST1 und ST2 in Euro
EFA	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende in Euro
GFB	Grundfreibetrag in Euro
JBMG	Jahressteuer nach § 51a EStG, aus der Solidaritätszuschlag und Bemessungsgrundlage für die Kirchenlohnsteuer ermittelt werden, in Euro
JW	Jahreswert, dessen Anteil für einen Lohnzahlungszeitraum in UPANTEIL errechnet werden soll, in Cent
KFB	Summe der Freibeträge für Kinder in Euro
KVSATZAG	Beitragssatz des Arbeitgebers zur gesetzlichen Krankenversicherung unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Zusatzbeitragssatzes eines gesetzlich krankenversicherten Arbeitnehmers (5 Dezimalstellen)
KVSATZAN	Beitragssatz des Arbeitnehmers zur gesetzlichen Krankenversicherung (5 Dezimalstellen)
KZTAB	Kennzahl für die Einkommensteuer-Tarifarten:  1 = Grundtarif 2 = Splittingverfahren
LSTJAHR	Jahreslohnsteuer in Euro
MIST	Mindeststeuer für die Steuerklassen V und VI in Euro
PVSATZAN	Beitragssatz des Arbeitnehmers zur sozialen Pflegeversicherung (6 Dezimalstellen)
RVSATZAN	Beitragssatz des Arbeitnehmers in der allgemeinen gesetzlichen Rentenversicherung (4 Dezimalstellen)
RW	Rechenwert in Gleitkommadarstellung
SAP	Sonderausgaben-Pauschbetrag in Euro
SOLZFREI	Freigrenze für den Solidaritätszuschlag in Euro
SOLZJ	Solidaritätszuschlag auf die Jahreslohnsteuer in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)

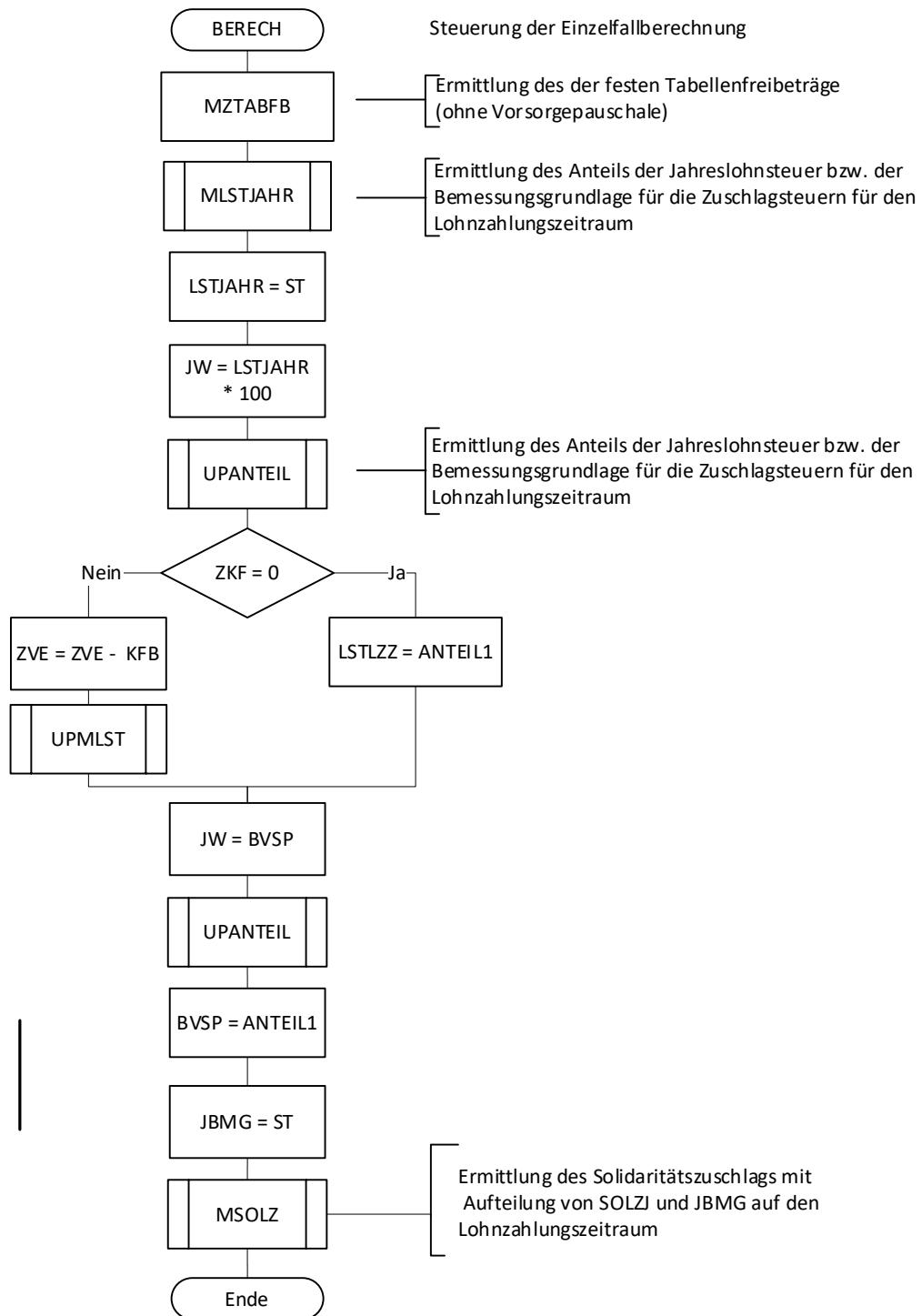
<b>Name</b>	<b>Bedeutung</b>
SOLZMIN	Zwischenwert für den Solidaritätszuschlag auf die Jahreslohnsteuer in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
ST	Tarifliche Einkommensteuer in Euro
ST1	Tarifliche Einkommensteuer auf das 1,25-fache ZX in Euro
ST2	Tarifliche Einkommensteuer auf das 0,75-fache ZX in Euro
STKL	Steuerklasse:  1 = I 2 = II 3 = III 4 = IV 5 = V 6 = VI
VSP	Vorsorgepauschale mit Teilbeträgen für die Rentenversicherung sowie die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung nach fiktiven Beträgen oder ggf. für die private Krankenversicherung in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
<u>VSPALV</u>	<u>Teilbetrag für die Arbeitslosenversicherung bei der Berechnung der Vorsorgepauschale in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)</u>
<u>VSPHB</u>	<u>Auf den Höchstbetrag begrenzte Beiträge zur Arbeitslosenversicherung einschließlich Kranken- und Pflegeversicherung in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)</u>
<u>VSPKVPV</u>	<u>Vorsorgepauschale mit Teilbeträgen für die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung nach fiktiven Beträgen oder ggf. für die private Basiskrankenversicherung und private Pflege-Pflichtversicherung in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)</u>
<u>VSPN</u>	<u>Vorsorgepauschale mit Teilbeträgen für die Rentenversicherung sowie auf den Höchstbetrag begrenzten Teilbeiträgen für die Arbeitslosenversicherung, die gesetzliche Kranken- und soziale Pflegeversicherung nach fiktiven Beträgen in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)</u>
<u>VSPR</u>	<u>Teilbetrag für die Rentenversicherung bei der Berechnung der Vorsorgepauschale in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)</u>
W1STKL5	Erster Grenzwert in Steuerklasse V/VI in Euro
W2STKL5	Zweiter Grenzwert in Steuerklasse V/VI in Euro
W3STKL5	Dritter Grenzwert in Steuerklasse V/VI in Euro

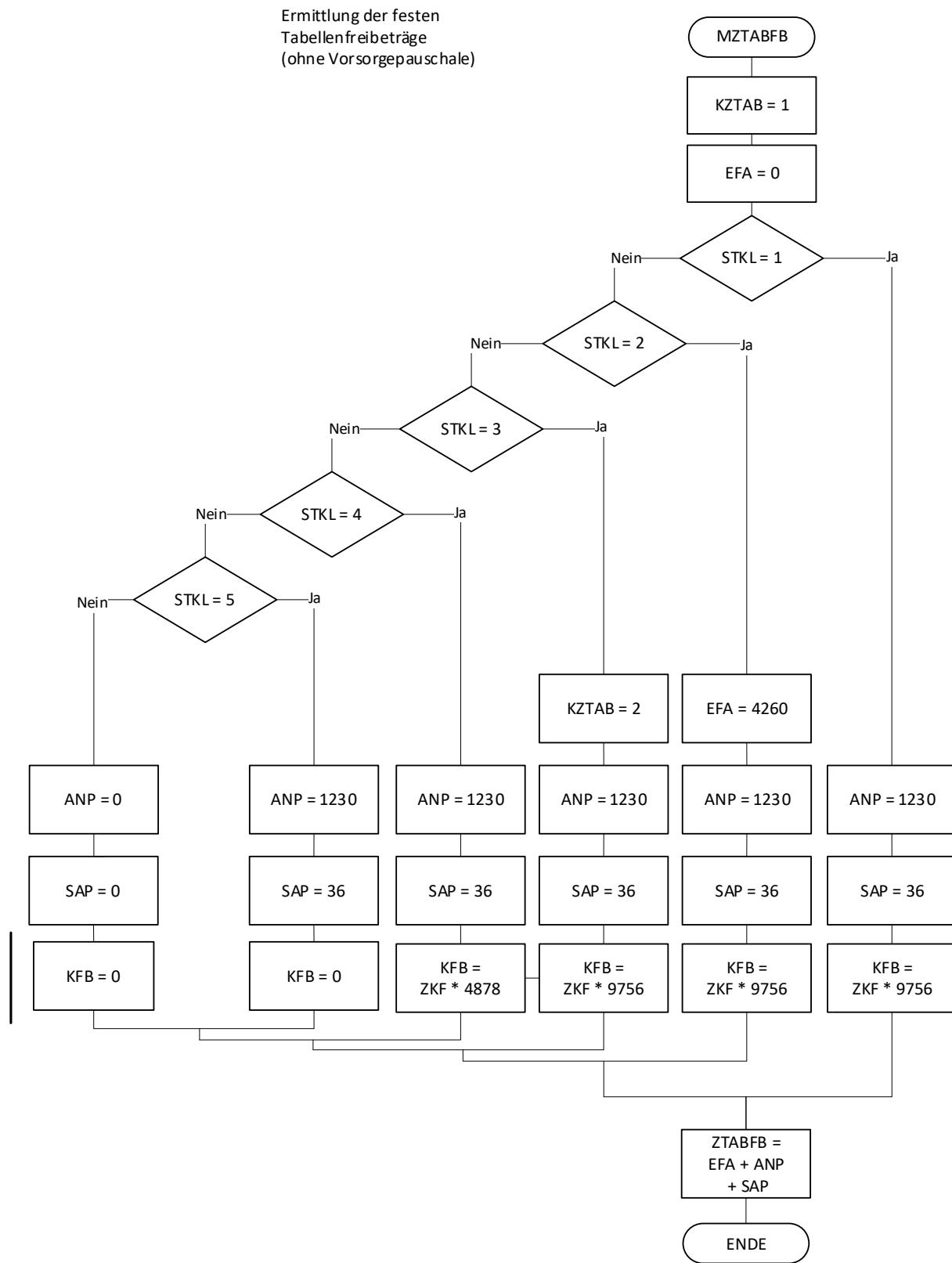
<b>Name</b>	<b>Bedeutung</b>
X	Zu versteuerndes Einkommen gem. § 32a Absatz 1 und 5 EStG in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
Y	Gem. § 32a Absatz 1 EStG (6 Dezimalstellen)
ZKF	Zahl der Freibeträge für Kinder (eine Dezimalstelle, nur bei Steuerklassen I, II, III und IV)
ZRE4	Steuerpflichtiger Arbeitslohn in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
ZRE4O	Maßgeblicher steuerpflichtiger Arbeitslohn in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
ZRE4VP	Auf einen Jahreslohn hochgerechnetes ZRE4O zur Berechnung der Vorsorgepauschale in Euro, Cent (2 Dezimalstellen)
ZTABFB	Feste Tabellenfreibeträge (ohne Vorsorgepauschale) in Euro
ZVE	Zu versteuerndes Einkommen in Euro
ZX, ZZX, HOCH, VERGL	Zwischenfelder zu X für die Berechnung der Steuer nach § 39b Absatz 2 Satz 7 EStG in Euro.

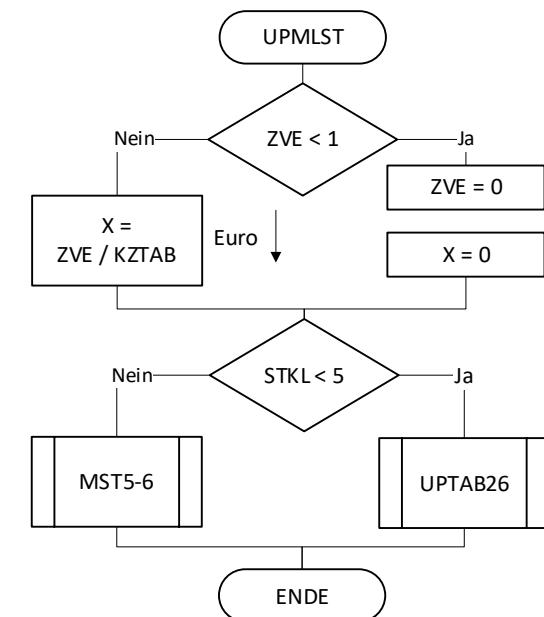
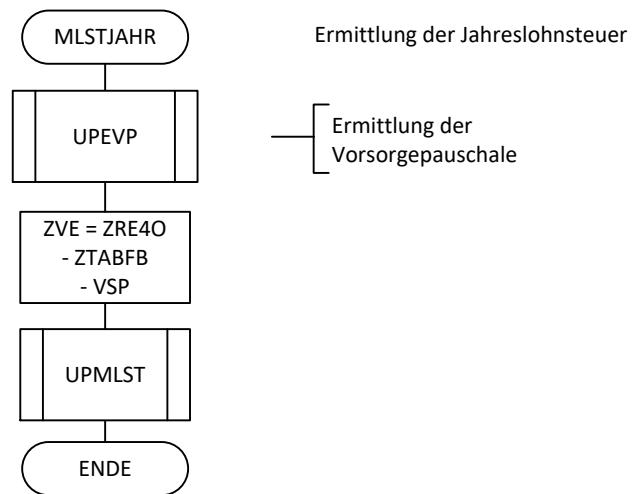
### 5. Programmablaufplan zum Erstellen der Lohnsteuertabellen 2026 Tabellensteuerung

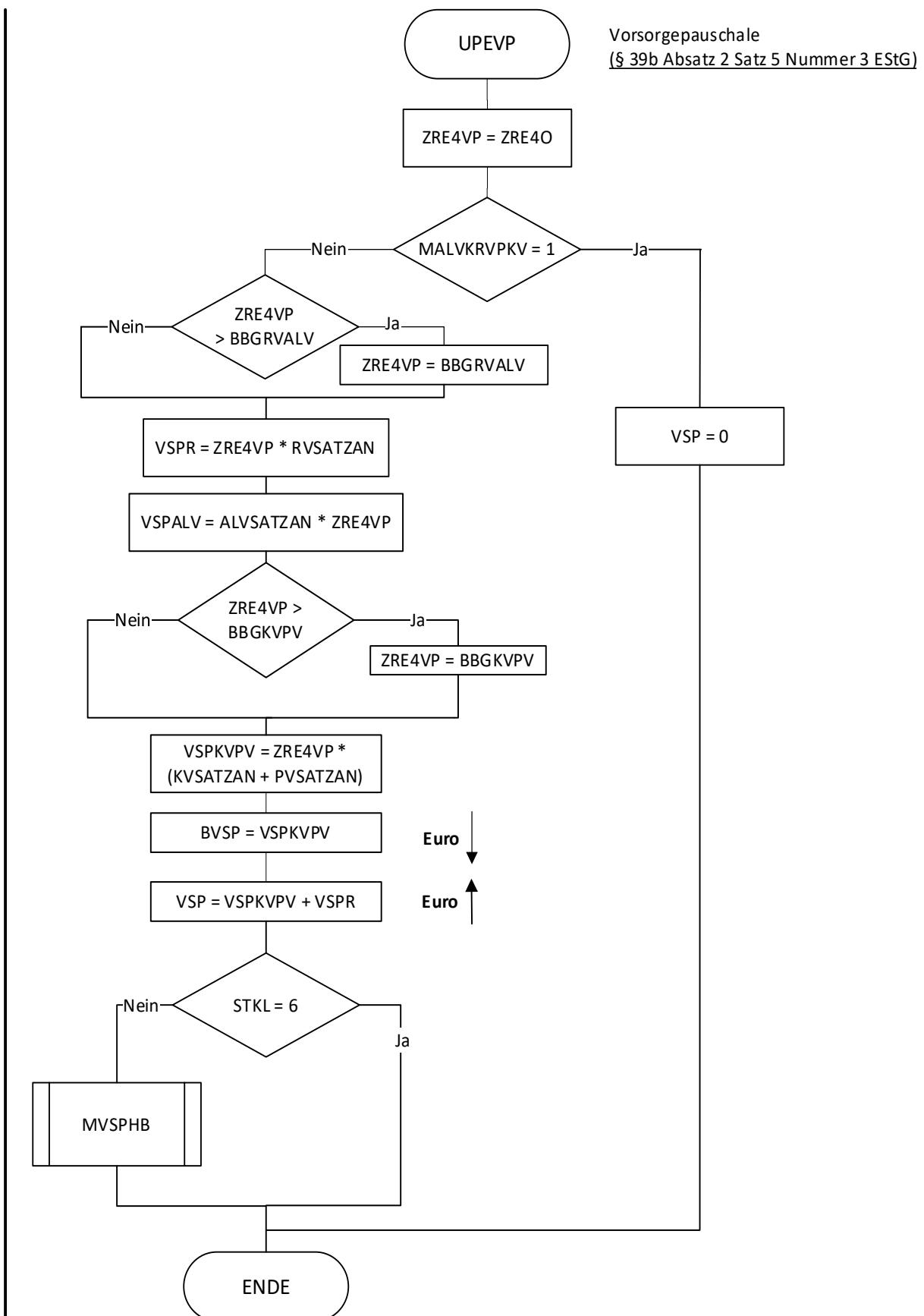


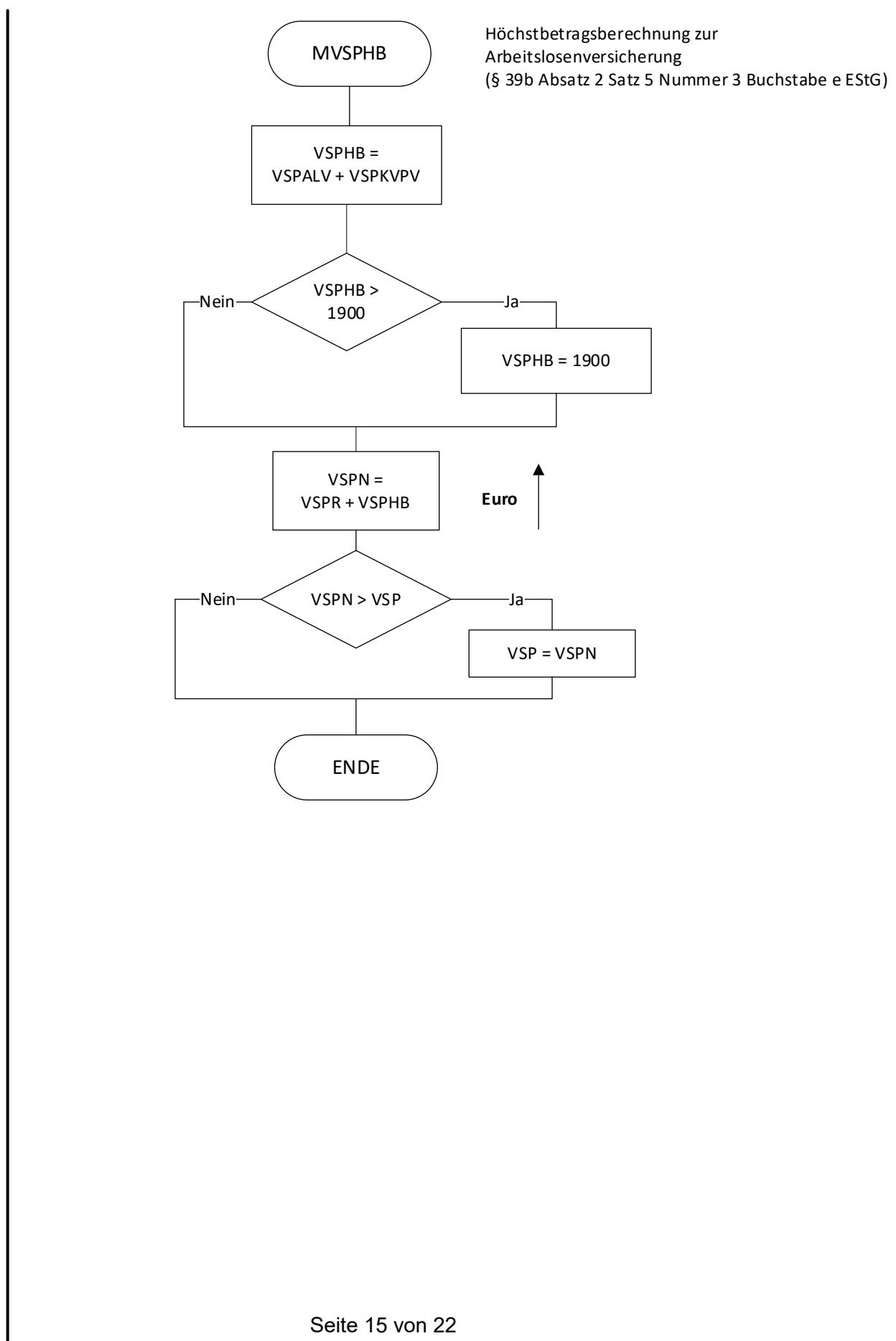


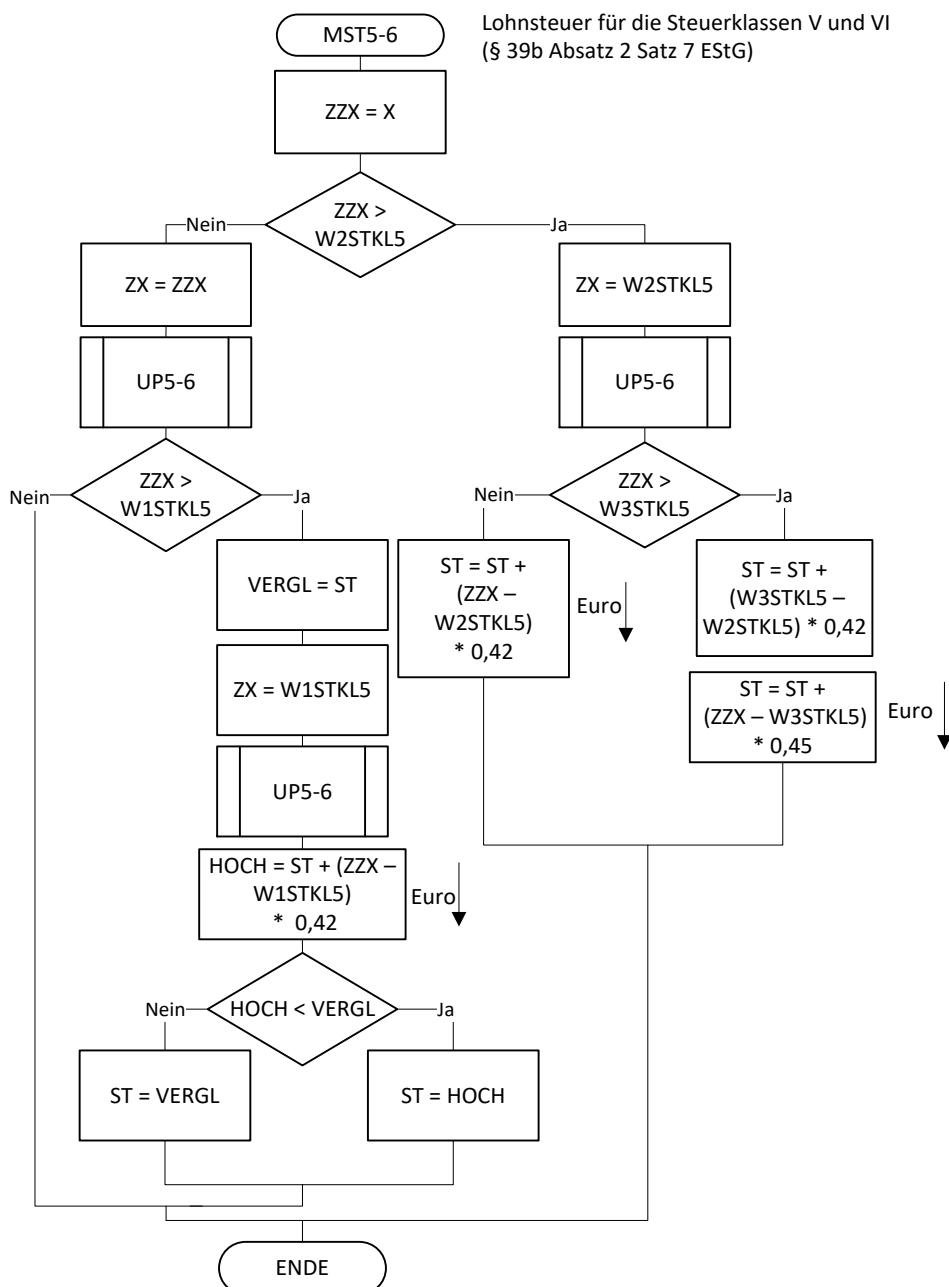


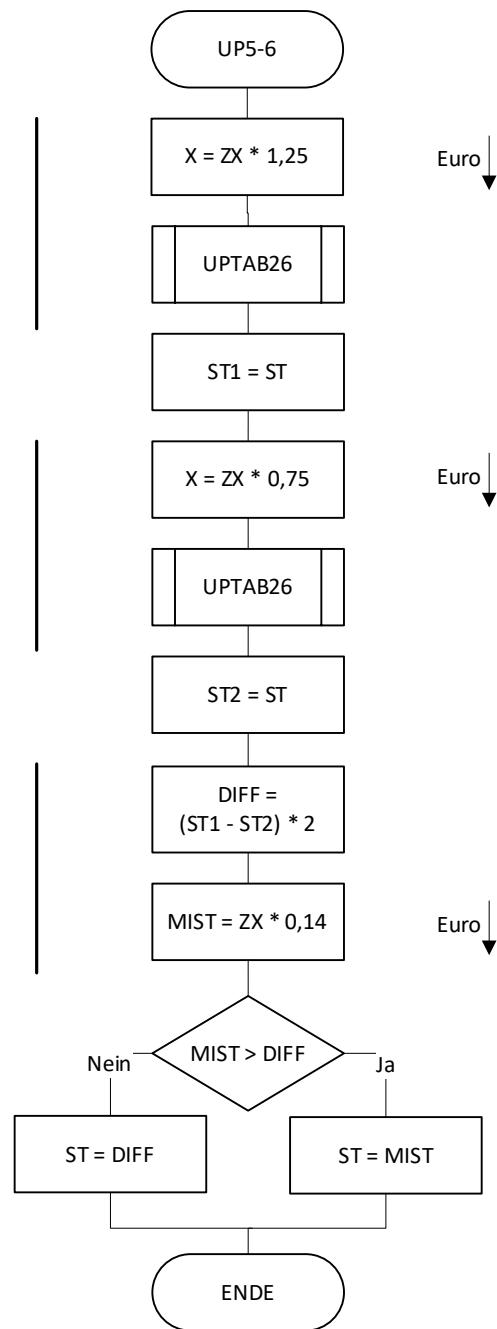


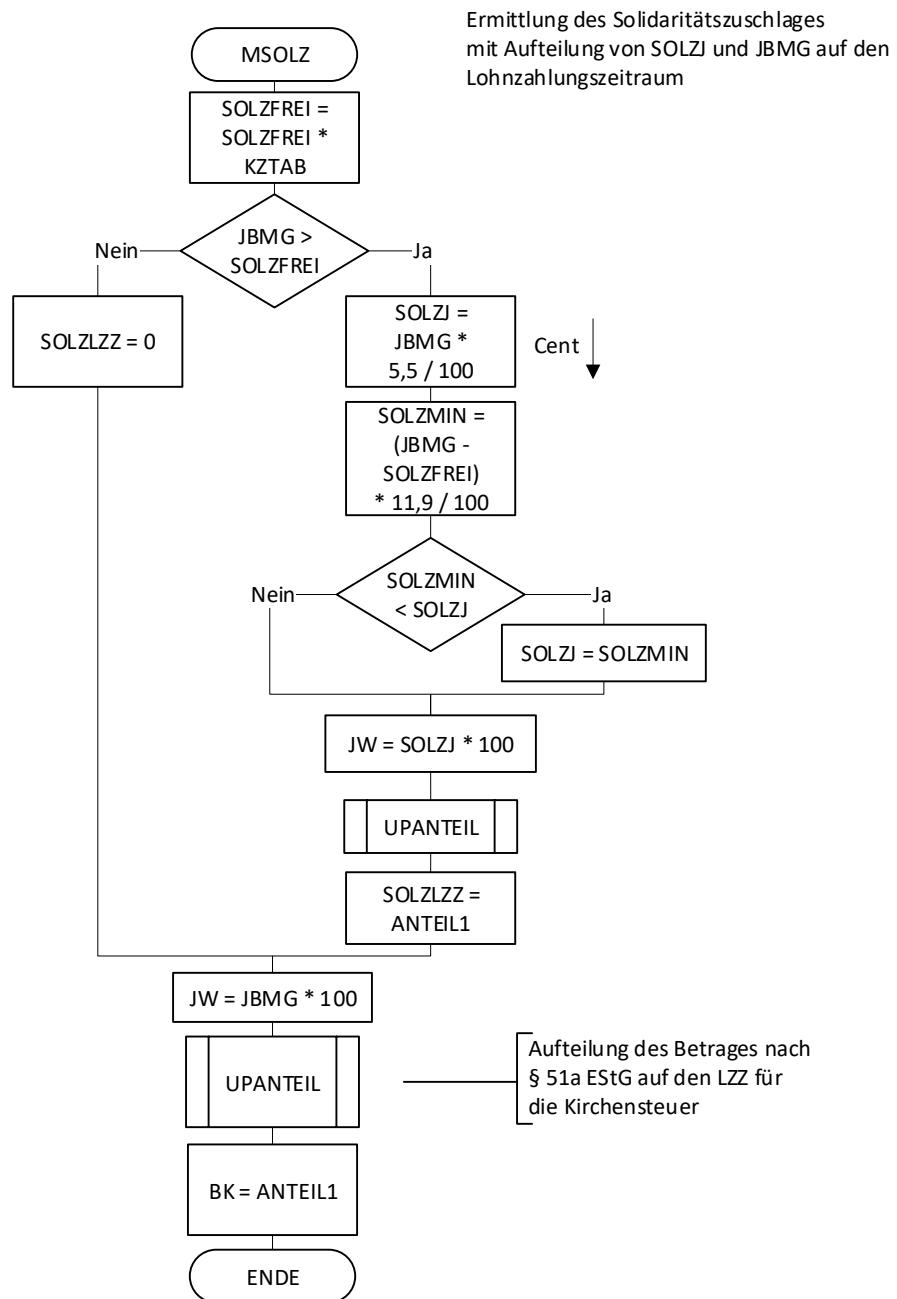


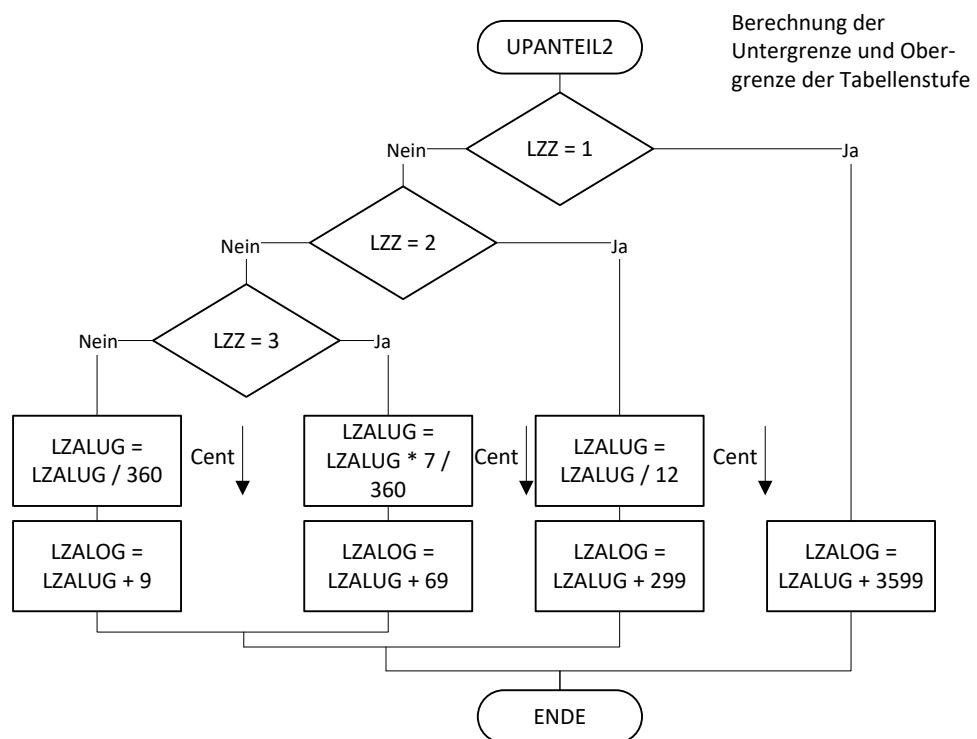
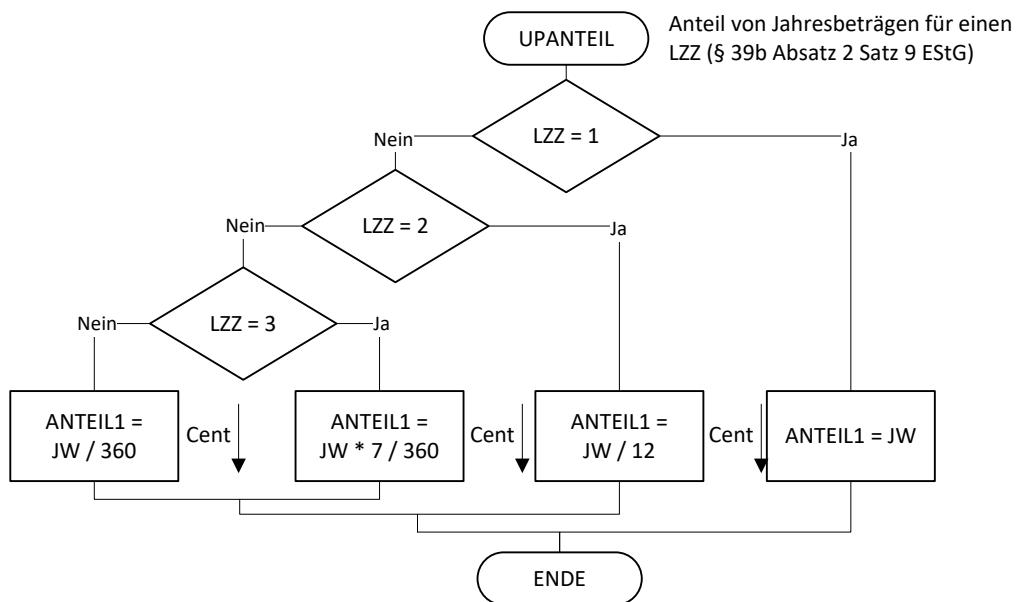


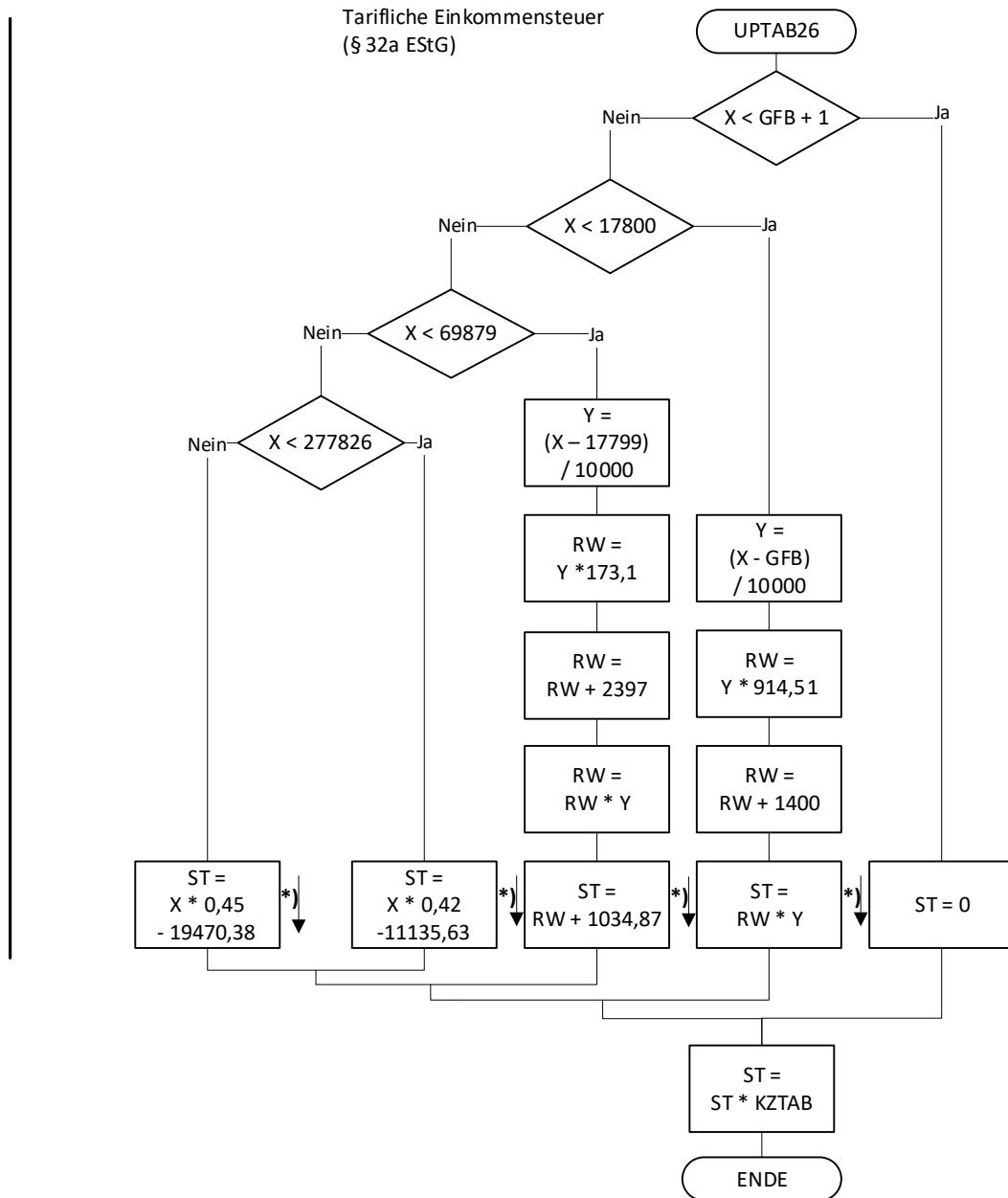












**Allgemeine Jahreslohnsteuertabelle 2026 (Prüftabelle)<sup>1</sup>**

Jahres-bruttoLohn (in Euro)	Tabellenstufe		Jahreslohnsteuer 2026 (in Euro) in Steuerklasse					
	von ... Euro	bis ... Euro	I	II	III	IV	V	VI
5.000	4.968,00	5.003,99	0	0	0	0	377	563
7.500	7.488,00	7.523,99	0	0	0	0	656	847
10.000	9.972,00	10.007,99	0	0	0	0	931	1.127
12.500	12.492,00	12.527,99	0	0	0	0	1.210	1.410
15.000	14.976,00	15.011,99	0	0	0	0	1.486	1.690
17.500	17.496,00	17.531,99	55	0	0	55	1.782	1.982
20.000	19.980,00	20.015,99	404	0	0	404	2.289	2.821
22.500	22.500,00	22.535,99	818	36	0	818	3.141	3.673
25.000	24.984,00	25.019,99	1.291	361	0	1.291	3.980	4.512
27.500	27.468,00	27.503,99	1.784	760	0	1.784	4.819	5.351
30.000	29.988,00	30.023,99	2.299	1.234	0	2.299	5.671	6.203
32.500	32.472,00	32.507,99	2.820	1.726	26	2.820	6.510	7.024
35.000	34.992,00	35.027,99	3.363	2.239	332	3.363	7.300	7.766
37.500	37.476,00	37.511,99	3.912	2.758	670	3.912	8.042	8.528
40.000	39.996,00	40.031,99	4.483	3.299	1.052	4.483	8.824	9.326
42.500	42.480,00	42.515,99	5.060	3.847	1.464	5.060	9.620	10.142
45.000	45.000,00	45.035,99	5.659	4.416	1.918	5.659	10.458	10.990
47.500	47.484,00	47.519,99	6.263	4.991	2.398	6.263	11.297	11.829
50.000	49.968,00	50.003,99	6.882	5.580	2.884	6.882	12.137	12.668
52.500	52.488,00	52.523,99	7.524	6.192	3.386	7.524	12.988	13.520
55.000	54.972,00	55.007,99	8.170	6.809	3.886	8.170	13.827	14.359
57.500	57.492,00	57.527,99	8.840	7.449	4.402	8.840	14.679	15.211
60.000	59.976,00	60.011,99	9.514	8.093	4.918	9.514	15.518	16.050
62.500	62.496,00	62.531,99	10.212	8.762	5.448	10.212	16.370	16.902
65.000	64.980,00	65.015,99	10.914	9.434	5.976	10.914	17.209	17.741
67.500	67.500,00	67.535,99	11.640	10.131	6.520	11.640	18.060	18.592
70.000	69.984,00	70.019,99	12.381	10.841	7.070	12.381	18.911	19.443
72.500	72.468,00	72.503,99	13.220	11.647	7.690	13.220	19.858	20.389
75.000	74.988,00	75.023,99	14.090	12.484	8.330	14.090	20.818	21.349
77.500	77.472,00	77.507,99	14.965	13.325	8.966	14.965	21.764	22.296
80.000	79.992,00	80.027,99	15.871	14.198	9.624	15.871	22.724	23.256
82.500	82.476,00	82.511,99	16.782	15.075	10.280	16.782	23.670	24.202
85.000	84.996,00	85.031,99	17.723	15.983	10.954	17.723	24.630	25.162
87.500	87.480,00	87.515,99	18.667	16.895	11.628	18.667	25.576	26.108
90.000	90.000,00	90.035,99	19.627	17.839	12.320	19.627	26.536	27.068
92.500	92.484,00	92.519,99	20.573	18.784	13.010	20.573	27.483	28.014
95.000	94.968,00	95.003,99	21.520	19.731	13.712	21.520	28.429	28.961
97.500	97.488,00	97.523,99	22.479	20.690	14.430	22.479	29.389	29.920
100.000	99.972,00	100.007,99	23.426	21.636	15.148	23.426	30.335	30.867
102.500	102.492,00	102.527,99	24.430	22.641	15.918	24.430	31.339	31.871
105.000	104.976,00	105.011,99	25.473	23.684	16.730	25.473	32.382	32.914
107.500	107.496,00	107.531,99	26.532	24.742	17.564	26.532	33.441	33.973
110.000	109.980,00	110.015,99	27.575	25.786	18.398	27.575	34.484	35.016

Allgemeine Lohnsteuer ist die Lohnsteuer, die für einen Arbeitnehmer zu erheben ist, der in allen Sozialversicherungszweigen versichert ist.

<sup>1</sup> Berechnet mit den Merkern MALVKRVPKV = 0 sowie KVZ = 2,90.

<b>Besondere Jahreslohnsteuertabelle 2026 (Prüftabelle)<sup>2</sup></b>								
Jahres-bruttoLohn (in Euro)	Tabellenstufe		Jahreslohnsteuer 2026 (in Euro) in Steuerklasse					
	von ... Euro	bis ... Euro	I	II	III	IV	V	VI
5.000	4.968,00	5.003,99	0	0	0	0	523	700
7.500	7.488,00	7.523,99	0	0	0	0	875	1.053
10.000	9.972,00	10.007,99	0	0	0	0	1.223	1.400
12.500	12.492,00	12.527,99	0	0	0	0	1.576	1.753
15.000	14.976,00	15.011,99	213	0	0	213	1.924	2.363
17.500	17.496,00	17.531,99	688	0	0	688	2.890	3.422
20.000	19.980,00	20.015,99	1.264	341	0	1.264	3.933	4.465
22.500	22.500,00	22.535,99	1.887	851	0	1.887	4.992	5.523
25.000	24.984,00	25.019,99	2.523	1.445	0	2.523	6.035	6.567
27.500	27.468,00	27.503,99	3.180	2.066	226	3.180	7.054	7.516
30.000	29.988,00	30.023,99	3.869	2.718	642	3.869	7.984	8.466
32.500	32.472,00	32.507,99	4.569	3.381	1.110	4.569	8.942	9.446
35.000	34.992,00	35.027,99	5.301	4.076	1.644	5.301	9.958	10.484
37.500	37.476,00	37.511,99	6.045	4.783	2.224	6.045	10.996	11.528
40.000	39.996,00	40.031,99	6.821	5.522	2.836	6.821	12.054	12.586
42.500	42.480,00	42.515,99	7.607	6.272	3.450	7.607	13.098	13.629
45.000	45.000,00	45.035,99	8.427	7.054	4.084	8.427	14.156	14.688
47.500	47.484,00	47.519,99	9.256	7.847	4.720	9.256	15.199	15.731
50.000	49.968,00	50.003,99	10.107	8.661	5.368	10.107	16.243	16.774
52.500	52.488,00	52.523,99	10.992	9.509	6.034	10.992	17.301	17.833
55.000	54.972,00	55.007,99	11.886	10.366	6.702	11.886	18.344	18.876
57.500	57.492,00	57.527,99	12.814	11.257	7.390	12.814	19.403	19.934
60.000	59.976,00	60.011,99	13.751	12.158	8.080	13.751	20.446	20.978
62.500	62.496,00	62.531,99	14.724	13.093	8.792	14.724	21.504	22.036
65.000	64.980,00	65.015,99	15.703	14.036	9.502	15.703	22.548	23.079
67.500	67.500,00	67.535,99	16.719	15.015	10.234	16.719	23.606	24.138
70.000	69.984,00	70.019,99	17.742	16.001	10.968	17.742	24.649	25.181
72.500	72.468,00	72.503,99	18.783	17.009	11.710	18.783	25.693	26.224
75.000	74.988,00	75.023,99	19.842	18.053	12.476	19.842	26.751	27.283
77.500	77.472,00	77.507,99	20.885	19.096	13.240	20.885	27.794	28.326
80.000	79.992,00	80.027,99	21.943	20.154	14.028	21.943	28.853	29.384
82.500	82.476,00	82.511,99	22.987	21.198	14.814	22.987	29.896	30.428
85.000	84.996,00	85.031,99	24.045	22.256	15.622	24.045	30.954	31.486
87.500	87.480,00	87.515,99	25.088	23.299	16.430	25.088	31.998	32.529
90.000	90.000,00	90.035,99	26.147	24.358	17.260	26.147	33.056	33.588
92.500	92.484,00	92.519,99	27.190	25.401	18.090	27.190	34.099	34.631
95.000	94.968,00	95.003,99	28.233	26.444	18.930	28.233	35.143	35.674
97.500	97.488,00	97.523,99	29.292	27.503	19.792	29.292	36.201	36.733
100.000	99.972,00	100.007,99	30.335	28.546	20.654	30.335	37.244	37.776
102.500	102.492,00	102.527,99	31.393	29.604	21.540	31.393	38.303	38.834
105.000	104.976,00	105.011,99	32.437	30.648	22.422	32.437	39.346	39.878
107.500	107.496,00	107.531,99	33.495	31.706	23.330	33.495	40.404	40.936
110.000	109.980,00	110.015,99	34.538	32.749	24.234	34.538	41.448	41.979

Besondere Lohnsteuer ist die Lohnsteuer, die für einen Arbeitnehmer zu erheben ist, der in keinem Sozialversicherungszweig versichert ist.

<sup>2</sup> Berechnet mit dem Merker MALVKRVPKV = 1.